

Ausschreibungen und Einladung zum Himmelfahrtswochenende

Des Schützenclub Wernsdorf e.V.

29.05.25 – 31.05.25



Allgemeines

Donnerstag 29.05.2025 09:00 – 17:00 Uhr Schießen auf der gesamten Anlage inklusive Eisbeinessen / Kassler

Freitag 30.05.2025 09:00 - 12:30 Uhr VM Speed für LW und KW. **25/50m Anlage**

12:30 – 13:30 Uhr Mittag und Umbau

13:30 - 16:00 Uhr VM Fallscheibe für LW und KW. **25/50m Anlage !**

Samstag 31.05.25 09:00-13:00 Uhr Himmelfahrtspokal Dienstsportgewehr oV, gV, ZF.

Ab 13:00 Uhr Grillfest. Bitte bei Meldung, unbedingt mit Anzahl der Personen angeben.

Meldungen für das Eisbeinessen/Kassler nur für Vereinsmitglieder und deren Angehörige über die ausliegende Liste beim Kantinenpersonal.

Unkostenbeitrag: Eisbein 13,00 € / Kassler: 8,00 €.

Dito Meldungen für das Grillfest. **Gäste des HFP** über folgende Telefonnummer oder Mailadresse.

Mail: axen.223@gmx.de

Tel.: 0157 58069482

Unkostenbeitrag: Bratwurst: 2,00 € / Staeck: 4,00 €

Siegerehrung

Die Siegerehrung für den Himmelfahrtspokal (Dienstsportgewehr) findet am Samstag nach dem Wettkampf statt. Die **drei** Erstplatzierten der jeweiligen Disziplin, der VM Speed und Fallscheibe, KW / LW vom Freitag, erhalten ihre Urkunden und Medaillen zur Mitgliederversammlung im Oktober.

10 Minuten vor der Siegerehrung wird mit der Vereinskantone einmal geschossen. Ab ca. 12:30 Uhr beginnt das Grillfest, dieses wird nur für die Siegerehrung unterbrochen.

Verpflegung:

Unsere Vereinskantine sorgt am Donnerstag, dem 29.05.25 ab 09:00 bis 17:00 Uhr, am Freitag, dem 30.05.25 von 11:00 Uhr bis 17:00 Uhr und am Sonnabend, dem 31.05.25 in der Zeit von 09:00 bis 17:00 Uhr für Euer leibliches Wohl.

Außerhalb dieser Zeiten ist die Versorgung selbst zu organisieren.

Datenschutz:

Mit der Meldung zu den Wettkämpfen gibt der Schütze sein Einverständnis, das sein Name und sein Ergebnis auf unserer Homepage veröffentlicht, und das seine personenbezogenen Daten für die Durchführung dieser Veranstaltung verarbeitet werden dürfen (Datenschutzerklärung). Weder der SC-Wernsdorf e.V. noch seine Vertreter können für Schäden oder Verletzungen, die ein Teilnehmer erleidet bzw verursacht, haftbar gemacht werden (Haftungsausschluss).

Datenschutzerklärung: www.schuetzenclub-wernsdorf.de/Datenschutz

Das Fotografieren auf der gesamten Anlage ist verboten. Ausnahmen hiervon erteilt der Vorstand.

Auf dem gesamten Gelände herrscht Rauchverbot, außer auf den gekennzeichneten Raucherinseln auf dem Vorplatz der Vereinskantine, 100m und 300m Stand ! Die aktuelle Waldbrandwarnstufe ist zu beachten.

Gegebenenfalls können vom Veranstalter Auflagen erteilt werden.

PKW sind nur auf den gekennzeichneten Stellplätzen abzustellen und **vorwärts!** einzuparken

Sonstiges: Die Wettkämpfe sind durch Ihre Ausschreibungen auf den folgenden Seiten geregelt.

!! Veranstalter behält sich Änderungen in diesen Ausschreibungen für das gesamte Himmelfahrtswochenende vor !!

Anmeldung: Meldung für die VM Speed/Fallscheibe über das Buchungsportal für Wettkämpfe auf der Website des BDS. Vereinsintern und ausschließlich für Mitglieder der BDS Gruppe des SCW. Keine Einzelmitglieder! Start der Buchung: 15.05.25 / Buchungsschluss: 29.05.25. Jeweils um 16:30 Uhr.

Meldungen für den Himmelfahrtspokal für alle Mitglieder und Gäste die im BDS organisiert sind über das Buchungsportal des BDS.

Start der Buchung: 16.05.25 / Buchungsschluss: 30.05.25. / jeweils um 16:30 Uhr

SCW Mitglieder und Gäste ohne BDS Mitgliedschaft über auf dieser Seite oben genannte Mailadresse oder Telefon. Auch WhatsApp. Diese werden vom Veranstalter auf freie Plätze gebucht.

Veranstalter: SC-Wernsdorf e.V. / Vorstand

Vereinsmeisterschaft Speed

Kurz und Langwaffe

nach BDS SpO
-Vereinsintern-

Datum: Freitag 30.05.25 09:00 - 12:30 Uhr **Meldung:** Siehe „Allgemeines“ dieser Ausschreibung.

Startgeld: 5,- € pro Start (Vor Ort)

Waffen: Alle Kurz und Langwaffen (keine Flinten) die nach den folgenden Wertungsklassen zugelassen sind.

Munition: handelsüblich und wiedergeladen, **maximale Bewegungsenergie der Geschosse 1500 Joule.**

! Es können alle Wertungsklassen geschossen werden. Für die Wertung der Vereinsmeisterschaft werden aber nur die Wertungsklassen herangezogen, in denen mindestens drei Teilnehmer angetreten sind !
- vereinsintern-

Wertungsklassen:

1401 Pistole Standardkaliber oV	4601 Sportgewehr SL für KW Patr. oV
1403 Pistole Magnum oV	4602 Sportgewehr SL KK Optik
1406 Revolver Standardkaliber oV	4603 Unterhebelrepetierer für KW Patr. oV
1408 Revolver Magnum oV	4604 Unterhebelrepetierer KK oV
1410 Freie Klasse Pistole KK oV	4610 Sportgewehr SL für KW Patr. Optik
1413 Single Action Revolver oV	4611 Unterhebelrepetierer für KW Patr. Optik
1416 Freie Klasse Pistole mind. .30/7,62 mm - V beliebig	4612 Sportgewehr SL KK oV
1417 Freie Klasse Revolver mind. .30/7,62 mm – V beliebig	4614 Unterhebelrepetierer KK Optik
1418 Freie Klasse Revolver KK oV	
1419 Freie Klasse Pistole KK Optik	
1420 Freie Klasse Revolver KK Optik	
1421 Pistole mit Anschlagschaft oV	
1422 Pistole mit Anschlagschaft Optik	

Scheibe / Entfernung: BDS-Speed Scheibe / 25m

Anschlag: Stehend frei. Voranschlag.

Die Langwaffe muss vor dem Startsignal so gehalten werden, dass der Hinterschaft an der Schulter des Schützen angesetzt ist. Die Visierung ist auf einen Haltepunkt in ca 3 m Entfernung am Boden gerichtet. Der Abzugsfinger ist dabei deutlich sichtbar ausgestreckt seitlich an der Waffe anzulegen. Kurzwaffen Fertighaltung, 45 Grad abgelenkt. Abzugsfinger siehe Langwaffe.

Auspacken der Langwaffen (Kurzwaffen bleiben verpackt) und vorladen von externen Magazinen, nur an den gekennzeichneten und getrennt nach Tätigkeit Bereichen. Anschließend werden die Langwaffen mit offenem Verschluss und Sicherheitsfahne im Markierten Bereich abgestellt. Das Auspacken der Kurzwaffen und laden der Waffen erfolgt ausschließlich auf Kommando an der Feuerlinie.

Ablauf: Es wird neben den Wertungsscheiben eine Probescheibe aufgestellt. Jeder Teilnehmer erhält die Möglichkeit innerhalb von drei Minuten eine beliebige Anzahl von Probeschüssen darauf abzugeben. Danach tritt der Schütze zur Wertung an. Die Waffen werden auf Kommando mit fünf Patronen geladen, und der Schütze geht in den Voranschlag. Nach der Frage „ist der Schütze bereit?“ ertönt das Timersignal. Der Schütze beschießt seine fünf Scheiben von links nach rechts, oder rechts nach links in maximal einer Minute, und in insgesamt **vier Wertungsserien!** Von den erreichten Ringen wird die Gesamtzeit, (jede einzelne Zeit wird auf eine Hundertstel Sekunde genau festgehalten) auf die volle Sekunde abgerundet, abgezogen. Jede Sekunde steht für einen Ring. Diese Ringe werden von der erreichten Ringzahl abgezogen

Achtung

Buchungsschluss beachten. Danach ist kein Start mehr möglich.

Alle teilnehmenden Schützen können nach ihrem Start zu Helferaufgaben herangezogen werden, Also Zeit mitbringen!

Eine Schutzbrille o.Ä. ist vorgeschrieben

SCW Vereinsmeisterschaft Fallscheibe

Kurz und Langwaffe

nach BDS SpO
-Vereinsintern-

Datum: Freitag 30.05.25 12:30 - 16:00 Uhr **Meldung:** Siehe „Allgemeines“ dieser Ausschreibung.

Startgeld: 5,- € pro Start (Vor Ort)

Waffen: Alle Kurz und Langwaffen (keine Flinten) die nach den folgenden Wertungsklassen zugelassen sind.

Munition: handelsüblich und wiedergeladen, Bleigeschosse ohne Gascheck , maximale Bewegungsenergie der Geschosse 1500 Joule.

! Es können alle Wertungsklassen geschossen werden. Für die Vereinsmeisterschaft werden aber nur die Wertungsklassen herangezogen, in denen mindestens drei Teilnehmer angetreten sind !
- vereinsintern -

Wertungsklassen:

1301	Pistole oV	2501	Sportgewehr SL für KW Patr. oV
1306	Revolver oV	2510	Sportgewehr SL für KW Patr. Optik
1316	Freie Klasse Pistole V - beliebig	2503	Unterhebelrepetierer für KW Patr. oV
1317	Freie Klasse Revolver mind. .30/7,72 V - beliebig	2511	Unterhebelrepetierer für KW Patr. Optik
1321	Pistole mit Anschlagschaft oV	2502	Sportgewehr SL KK Optik
1322	Pistole mit Anschlagschaft Optik	2504	Unterhebelrepetierer KK oV
1310	Freie Klasse Pistole KK oV	2512	Sportgewehr SL KK oV
1318	Freie Klasse Revolver KK oV	2514	Unterhebelrepetierer KK Optik
1319	Freie Klasse Pistole KK Optik		
1320	Freie Klasse Revolver KK Optik		
1323	Freie Klasse Pistole mit Anschlagschaft Optik		

Scheibe / Entfernung: Fallscheibe / 25m

Maximale Schusszahl pro Durchgang:	Büchse	max. 8	Schuss pro Durchgang	(4Durchgänge)
	KK – Pistole	max. 10	Schuss pro Durchgang	(4 Durchgänge)
	GK – Pistole	max. 2 x 8	Schuss pro Durchgang	(4 Durchgänge)
	KK – Revolver	max. 6	Schuss pro Durchgang	(4 Durchgänge)
	GK – Revolver	max. 2 x 6	Schuss pro Durchgang	(4 Durchgänge)

Anschlag: Stehend frei. Voranschlag.

Die Waffe vor dem Startsignal so gehalten werden, dass der Hinterschaft an der Schulter des Schützen angesetzt ist. Die Visierung wird auf einen Haltepunkt in ca 3m Entfernung am Boden gerichtet. Der Abzugsfinger ist dabei deutlich sichtbar ausgestreckt seitlich an der Waffe anzulegen. Kurzwaffen Fertighaltung, 45 Grad abgesengt. Abzugsfinger siehe Langwaffe.

Ablauf: Jeder Schütze bekommt max. 3 Minuten und 5 Fallscheiben zur Probe. Geschossen werden vier Wertungsserien ! auf je fünf Fallscheiben. Pro Wertungsserie maximal eine Minute. Für jede nicht gefallene Scheibe werden 10 Strafsekunden auf die Gesamtzeit, (in Sekunden und Hundertstelsekunden), der jeweiligen Serie addiert. Sieger ist der Schütze mit der niedrigsten Gesamtzeit.

Achtung

Buchungsschluss beachten. Danach ist kein Start mehr möglich. Bei Bedarf (Erhöhte Teilnehmerzahl) starten zwei Schützen parallel an der Feuerlinie im Wechsel.

Alle teilnehmenden Schützen können nach ihrem Start zu Helferaufgaben herangezogen werden. Also Zeit mitbringen!

Eine Schutzbrille o. Ä. ist vorgeschrieben

SCW-Himmelfahrt Pokal 2025

Dienstsportgewehr

nach BDS SpO
-Vereinsoffen-

- Termin:** Samstag 31.05.25 **Meldung:** Siehe „**Allgemeines**“ dieser Ausschreibung.
- Zeit:** 09:00 Uhr – 13:00 Uhr.
- Startgeld:** 8,- € Erststart, jeder weitere 5,- €
- Waffe:** Zugelassen sind dienstlich vor dem 01.01.1966 eingeführte Dienstgewehre. Mehrlader und Selbstlader im Originalzustand. Ebenso Einzelladerumbauten der genannten Dienstsportgewehre.
In der Wertungsklasse Dienstsportgewehr geschlossene Visierung, sind Diopter (Pram, Söderin, W&F) oder ähnliche Visierungen mit Lochblende, keine Irisblende, oder anderwärtig vergrößernde Einsätze in Verbindung mit einem Standkorneinsatz (Korn tunnel) oder freistehend erlaubt. Feinjustiereinsätze für das Enfield Nr.4 sind zugelassen.
In der Wertungsklasse Dienstsportgewehr offene Visierung, sind Höhen und Seitenfeinjustiereinsätze in Visieren von schwedischen Mausergewehren, K98, dessen Abarten, und den Schweizern G11, K11 und K31 in Verbindung mit einem Standkorn mit Kornschutz offen oder geschlossen (**kein Korn tunnel**) erlaubt.
- Wertungsklassen:**
- | | |
|--|------|
| - Dienstsportgewehr offene Visierung | 3106 |
| - Dienstsportgewehr geschlossen Visierung und Diopter | 3107 |
| - Dienstsportgewehr Zielfernrohr (beliebig) Max.12 fach | 3111 |
- Distanz/Scheibe:** 100m / BDS - Scheibe Nr.1 und Nr. 5
- Auflage:** Zweibein, Sandsack, Sandsackauflage **glatt** ohne seitliche Ohren, und Schießbock mit **maximal** drei Auflagepunkten zum Schießtisch, und normaler Spindelverstellung in der Höhe **ohne Seitenkorrektur, wenn vorhanden wird sie blockiert**). Die Waffe darf nicht eingespannt sein, und muss sich frei nach oben herausnehmen lassen. Der Hinterschaft darf mit einer Hand unterstützt werden.
- Anschlag:** Liegend aufgelegt, sitzend aufgelegt am Schießtisch
- Munition:** Handelsübliche und wiedergeladene. Reduzierte Ladungen sind verboten. Bei Verdacht wird kontrolliert. Mündungsgeschwindigkeit mindestens 600m pro Sekunde.
- Wettkampfmodus:** Beliebige Anzahl von Probeschüssen in maximal 5 Minuten. Danach zwanzig Wertungsschüsse in zwanzig Minuten.
- Bekleidung:** Schießjacken, Handschuhe, Mützen und Schießbrillen jeglicher Art sind zugelassen.

Hinweise zum Himmelfahrtpokal

! Der SCW e.V. stellt bei von Ihm ausgeschriebenen Pokalschießen, Vereinsmeisterschaften Tablets zur Verfügung. Bei Beschädigung wird eine Strafgebühr von 150,- Euro erhoben. !

Auflagen, Munition und benötigtes Zubehör darf **nur** auf dem Tisch, nicht auf der Brüstung abgelegt werden.

Wird während der Probe nach maximal drei Schuss kein verwertbarer Treffer elektronisch angezeigt, muss der Schütze den Wettkampf beenden und den Tisch verlassen.

Nach der Probe wird die Munition geräumt und es befinden sich dann nur noch 20 Schuss für die Wertung auf dem Tisch. Lässt sich ein Fremdschuss nicht eindeutig zuweisen, so wird der bis zu diesem Zeitpunkt schlechteste Treffer gestrichen.

Munitionsversager, oder heruntergefallene Munition, sind der Aufsicht zu melden. In diesem Fällen darf Munition aus dem Bestand des Schützen nachgegriffen werden. Beim Beschießen einer fremden Scheibe darf der betreffende Schütze nicht nachgreifen.

Zwischen Probe und Wertung wird der Munitionsbestand für die Wertung überprüft. Fremdschüsse auf die eigene Scheibe sind sofort zu melden. Spätere Proteste werden nicht anerkannt. Teilnehmende Schützen können nach ihrem Wettkampf zu Helferaufgaben z.B. Scheibenwechsel, falls erforderlich, herangezogen werden.

Protest

Nach Beendigung der jeweiligen Rotte, unterschreibt jeder Schütze den elektronischen Ausdruck seines Ergebnisses, und erkennt es damit an. Jeder anschließende Protest ist damit ausgeschlossen.

Anschließend Grillfest. Siehe „Allgemeines“ auf Seite zwei der Gesamtausschreibung